Was tun im Notfall?

Übungsleiterinnen und Trainer des TV Osterhofen halten sich auch in Erster Hilfe fit

Osterhofen. (oa) Wie auf der Straße oder im Haushalt passieren auch in den Sportstunden immer wieder Unfälle. Dann sollen die Übungsleiterinnen und Trainer fachkundig helfen können. Deshalb haben sich 16 Übungsleiter des TV Osterhofen auf Anregung von Bettina Wiese im BRK-Rettungszentrum ganztägig in Erster Hilfe weiterbilden lassen.

Die äußerst fachkundige Referentin Ronny Mergner legte von Anfang das Hauptaugenmerk auf die praktische Einübung der richtigen Handgriffe. "So blieb einfach vieles besser in Erinnerung", betonte Wiese rückblickend. Fast nebenbei vermittelte sie den Teilnehmern auch das notwendige theoretische Hintergrundwissen. So mussten die Kursteilnehmer in einem ersten Übungsblock in kleinen Gruppen die unterschiedlichsten "Wunden" an verschiedensten Körperteilen keimfrei abdecken und verbinden. Dabei merkte Mergner an, dass es gut sei, Versetzte, soweit möglich, in die Versorgung einzubeziehen. Das beruhige den Patienten.

Natürlich ging es bei diesem Lehrgang auch um schwere Verletzungen, bei denen Bewusstlose zuerst in die stabile Seitenlage gedreht und mit einer Rettungsdecke vor dem Auskühlen abgedeckt werden mussten.

Motorradhelm entfernen

Des Weiteren lernten und übten die Kursteilnehmer, wie man einem verunglückten Motorradfahrer, der



16 Übungsleiter des TV Osterhofen frischten ihre Erste-Hilfe Kenntnisse auf.

Foto: Wiese

nicht mehr ansprechbar ist, in schonender Weise den Helm abnimmt. Auch die Wiederbelebung von Unfallopfern, bei denen keine Atmung und kein Herzschlag mehr zu spüren waren, wurde von allen Teilnehmern geübt.

Dabei kam auch der Defibrillator, wie einer auch am Stadtplatz aufgestellt ist, zum Einsatz. Im letzten

Ausbildungsblock wurden die Kursteilnehmer – wieder in Kleingruppen – mit den verschiedensten Krankheits- und Unfallsituationen konfrontiert und zur Ersten Hilfe gefordert: Was tun bei Verdacht auf Herzinfarkt, bei einem Sonnenstich, bei einem Asthmaanfall oder Stromschlag? Wie erkennt man einen Schlaganfall oder einen epileptischen Anfall und wie sollte man darauf reagieren?

Mit diesen und anderen praktischen Übungen vergingen die neun Kursstunden wie im Flug. Zuletzt dankte der TV-Vorsitzende Richard Majunke der Ausbilderin vom Roten Kreuz mit einem kleinen Präsent für ihren lehrreichen Unterricht.